

21.08.2019

Sanofi in Frankfurt

Protest gegen Stellenabbau

Im Vorfeld einer Betriebsversammlung bei Sanofi am Standort Frankfurt-Höchst haben am Montag, 19.08.2019, rund 400 Mitarbeiter der Firma gegen den geplanten Stellenabbau demonstriert. Der Konzern hat vor, 168 Stellen zu streichen. Dagegen hat sich nun in den Reihen der Kolleginnen und Kollegen von Sanofi Widerstand formiert. "Wir wollen hier ein wichtiges Signal in Richtung Paris senden", sagt Ralf Erkens, Bezirksleiter der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie in Rhein-Main.

IG BCE Rhein-Main

Protest vor der Betriebsversammlung am 19. August In Höchst

Sanofi bestätigte einen Stellenabbau im niedrigen dreistelligen Bereich, wies aber darauf hin, dass der Konzern und der Betriebsrat erst am Anfang der Verhandlungen stehen würden. "Die zahlreichen Entlassungen führen neben dem Verlust von Arbeitskräften zu massiver Arbeitsverdichtung und Stress. Die Leute können sich ja auch nicht richtig um die Arbeit kümmern, wenn sie immer Angst haben müssen, morgen entlassen zu werden", sagte Armin Wick, Betriebsrat und Vorsitzender der Vertrauensleute bei Sanofi. Ralf Erkens fügte an, dass Restrukturierungen durchaus verständlich und notwendig seien. Aber wie Sanofi sie durchführe, sei ein wenig holprig. Neue Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bekämen beispielsweise nur noch Zeitverträge, demografische Probleme würden nicht beachtet und mehr.

© 2020 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Rheingaustraße 190-196, Geb. K 256 | D-65203 Wiesbaden

Telefon: 0611 462092-0 | Telefax: 0611 462092-29
E-Mail: bezirk.rhein-main@igbce.de